Die Brücke

Evangelische Kirchengemeinde Alsbach

39. Jahrgang | Mai 2016

Inhaltsverzeichnis

Geistliches Wort	3
Monatsspruch	4
Jugendkreuzweg	5
Feier der Osternacht	7
20 Jahre Mittagstisch	9
Konfirmationsjubiläum	12
Christi Himmelfahrt	16
Einladung zum Gottesdienst im Görschel	17
Kindergottesdienste im Mai	18
Gemeindefest am 19. Juni, Vorankündigung	19
Aus dem Dekanat, Haus der Kirche „fairändert“	20
Aus der EKHN, Impuls-Post zur Familie	21
Einladung zum Bibelgesprächs-Abend	22
Bewegender Abschied von Kerstin Heß	22
Segnungsgottesdienst nach der Liturgie von Iona in der Kirche	23
Gemeindenetz	24
Kollektenplan	26
Freud und Leid	27
Gottesdienste in Alsbach im Mai	30
Vormerken	31
Kontakte, Impressum	32

Titelbild : Quelle: Gemeindebrief der EKHN
Bilder S. 12, 25, 32: E. Reiniger

„Sich selbst was Gutes tun“ – mal übers Wochenende wegfahren, Wellness, Massagen. Wer sich das leisten kann, tut das heute. In Deutschland setzt die boomende Wellness- und Gesundheitsindustrie mit ihren Angeboten mehr als 105 Milliarden Euro um. Mit Wellness-Nahrungsmitteln, Mitgliedschaften im Fitnessstudio und Dienstleistungen.

Ich bin auch so jemand, der auf sich achtet. Der bei verpackten Lebensmitteln die Inhaltsstoffe durchforstet, an die frische Luft geht und gern auch mal an die heiße Luft in die Sauna. Damit ich mich in meinem Körper wohlfühle, mich im Spiegel nicht zu kritisch betrachten muss und ganz allgemein eine gute Balance zwischen Körper und Seele finde.

Balance ist ein gutes Stichwort. Der Monatsspruch für diesen Mai lautet: „Wisst ihr nicht, dass euer Körper ein Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt und den ihr von Gott habt? Ihr gehört nicht euch selbst.“ (1.Kor 6,19)

Was bedeutet es, meinen Körper als „Tempel“ zu verstehen? Na klar, ihn nicht zur Bruchbude oder zum Abrissobjekt verkommen zu lassen. Stattdessen ihn regelmäßig schön dekorieren, zu pflegen, notwendige Ausbesserungen vornehmen. Auf einen schönen und fitten Körper darf ich dann auch mal stolz sein. Oder dankbar, wenn ich ihn als Geschenk Gottes verstehe. Das lateinische Sprichwort „Ein gesunder Geist wohnt in einem gesunden Körper“ (mens sana in corpore sano) gilt auch für Christen.

Wie bei einem richtigen Tempel ist es aber auch bei einem Menschen wichtig, was in seinem Inneren passiert. Was nützen ein makelloser Teint oder perfekte Model-Maße, wenn einer Person die Ausstrahlung fehlt? Wenn ich keine Lebenslust in ihr oder ihm erkennen kann?

Monatsspruch

Der Monatsspruch sagt uns also zwei Dinge. Erstens, dass es nicht nur auf innere Werte ankommen kann, sondern wir auch auf unser Äußeres achtgeben sollen. Zweitens aber auch das scheinbare Gegenteil. Der Apostel Paulus schreibt „Ihr gehört nicht euch selbst“, also treibt keinen Kult um euren Körper um seiner selbst willen. Sondern nutzt ihn, um Gottes Kraft, Vitalität und Freude eine schöne Wohnung zu geben. Lasst euch „begeistern“ für das Gute in der Welt und kümmert euch auch darum, dass andere sich wohlfühlen.

So eine Wellness wünsche ich auch Ihnen,

Ihr

Johannes Lösch, Pfarrer

Ökumenischer Jugendkreuzweg 2016

Einen ruhigen und meditativen Kreuzweg gingen die Konfirmandinnen und Konfirmanden in diesem Jahr durch Alsbach. Manche von ihnen brachten Freunde mit. Station machten sie auf dem Alsbacher Friedhof, dem Mahnmal für jüdische Opfer des Nationalsozialismus, in der Lindenstraße und am Kriegerdenkmal. Vor Augen Plakate, auf denen Fotos der Via Dolorosa zu sehen sind, jener Straße in Jerusalem, auf der Jesus sein Kreuz vor 2000 Jahren zum Berg Golgatha selbst tragen musste. Die Fotos zeigten den heutigen Alltag dort, untermalt mit Straßengeräuschen von Jerusalem und auch aus Alsbach. Was hat Jesu Leiden mit uns heute zu tun? Texte, verknüpft mit den besuchten Orten und Plätzen, den gemeinsamen Gebeten und Liedern gaben eine Antwort. Öffentlich zeigten die jungen Leute ihr Bekenntnis, trugen abwechselnd das Kreuz, dachten nach über Unrecht, Gewalt, Leid, Tod, Trauer, Schmerz.

In der Alsbacher Kirche trafen sie dann auf Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Jugenheim, Ober-Beerbach und Zwingenberg, auch viele katholische Jugendliche waren da. Sie alle waren aus ihren Gemeinden aufgebrochen, um den Kreuzweg zu gehen und um die letzen beiden Stationen in Alsbach zu beten. Ein leuchtendes Kerzenkreuz auf dem Boden der Kirche strahlte hell, und ein Jugendlicher las: „Jesus ist das Licht der Welt. Sein Kreuz wird zum Zeichen für das Bekenntnis zu ihm und zu seiner Liebe, zum Zeichen des Lichts und des Lebens.“

In Alsbach wurden die Konfirmandinnen und Konfirmanden von Simon Vater, Nicklas Rechel, Johannes Lösch und Stella Rascher begleitet.

Text: Stella Rascher
Fotos: Eberhard Reiniger

Feier der Osternacht

Auch in diesem Jahr hatten es sich viele Gemeindemitglieder nicht nehmen lassen, am Ostermorgen sehr früh aufzustehen um die Auferstehung Jesus beim Osterfeuer im Kirchgarten und zum Gottesdienst in die Kirche zu kommen. Um 6 Uhr früh, wegen der in dieser Nacht stattfindenden Umstellung zur Sommerzeit war es ja eigentlich erst 5 Uhr, brannte schon das Osterfeuer im Kirchgarten. Nach der Lesung aus Genesis 1 und Hesekiel 37 und der Ent-

zündung des Osterlichtes zog die Gemeinde in die Kirche. Dort bekam jedes Gemeindemitglied sein eigenes Osterlicht, sodass die Kirche nur von Kerzenlicht erleuchtet wurde. Weitere Lesungen aus Genesis 6-8 und Exodus 14 folgten, bevor 7 Jugendliche getauft wurden.

Nach der Ansprache zu Ostern, der Lesung aus Matthäus 28 folgte der Osterruf:

Der Herr ist auferstanden!

Er ist wahrhaftig auferstanden!

Halleluja!

Es folgte das Abendmahl, und zum Schluss sang die Gemeinde:

Freut Euch, ihr Christen,

Erstanden ist der Herr!

Er lebt und wir sollen leben!

Not, Angst und Tod

Kann uns nicht besiegen mehr:

Gott hat den Sieg uns gegeben!

Halleluja, Halleluja

Halleluja, Halleluja.

Am Ende des Gottesdienstes waren alle Gemeindemitglieder zum Osterfrühstück eingeladen im Gemeindehaus.

Text und Fotos: E. Reiniger

20 Jahre Mittagstisch
Feier am Samstag, 2. April 2016

Seit nunmehr über 20 Jahren kochen ehrenamtliche Köchinnen zweimal pro Woche ein leckeres Essen für ältere Gemeindemitglieder. In der Regel gibt es ein 3-Gänge Menü inkl. Getränken wie z.B. Wasser und /oder Saft. Bei besonderen Anlässen, wie z.B. Geburtstagen wird auch noch Kaffee serviert.

Begründet wurde dieser Mittagstisch vor 20 Jahren von Pfr. Johannes Mingo, Frau Wilma Schultheiß und Pfrn. Ulrike Scherf-Marschall gleichzeitig mit der Fertigstellung des neuen Gemeindehauses.

Als Dank für diesen ehrenamtlichen Einsatz war nun das gesamte Kochteam vom Kirchenvorstand eingeladen und die „Männerkochrunde“ hatte sich bereit erklärt, aus diesem Anlass die Köchinnen zu bekochen.

Die Tische waren festlich gedeckt und mit Blumen geschmückt, als Punkt 18:00 Uhr zum Aperitif im Foyer des Gemeindehauses auf die vergangenen 20 Jahre angestoßen wurde.

Lutz, Petereit, Lutz Witte, Rudi Völler, Renate Ebert und Heike Kämmerer

Heike Kämmerer, Vorsitzende des

Kirchenvorstandes, begrüßte die Gäste und bedankte sich im Namen der Kirchengemeinde für diesen Einsatz und übergab den kochenden Männern ein kleines Geschenk für Ihren Dienst an diesem Tag.

Auch die Leiterin des Mittagstisches, Frau Renate Ebert, überreichte den „kochenden Männern“ als Dank ein Weinpräsent.

Das Menü des Abends bestand aus 3 Gängen:

Alsbacher Hochzeitssuppe

Tafelspitz

Verschiedene Sorten von Mousse au Chocolat auf Waldbeerenkompott

Zur Unterhaltung der Gäste gaben zwischen den Gängen Doris Bonin-Müller und Eberhard Reiniger einen Sketch von Loriot zum besten.

Bei guten Gesprächen und einem Digestif, gespendet von Heike Kämmerer, ging der Abend gegen 22:00 Uhr zu Ende.

Text und Fotos:
E. Reiniger

Konfirmationsjubiläum 2016

Seit über zwanzig Jahren ist es in unserer Gemeinde Tradition, dass am Pfingstmontag die Konfirmationsjubiläen gefeiert werden.

In diesem Jahr feiern ihr Konfirmationsjubiläum am 16. Mai die Jahrgänge 1941, 1946, 1956, 1966 und 1991 im Abendmahlsgottesdienst um 10 Uhr.

Herzlich dazu eingeladen sind auch alle Alsbacher, die in diesen Jahren nicht in Alsbach konfirmiert wurden.

Melden Sie sich bitte wegen der Vorbereitungen im Gemeindebüro, Tel.: 3314 oder bei Doris Bonin-Müller, Tel.: 5226.

Es wäre schön, wenn Sie sich bis zum 08. Mai 2016 anmelden könnten.

Vor 70 Jahren,

1946 konnte von der Konfirmation kein Foto gemacht werden, da alle Fotoapparate von den Amerikanern bei Kriegsende konfisziert wurden. Die damals Konfirmierten wurden eingeladen.

60-jähriges Konfirmationsjubiläum feiern:

vordere Reihe (von links nach rechts):

Helga Müller, Pfarrer Göbel, Wilma Müller,

zweite Reihe:

Elfriede Bohn, Margot Meyer, Gertrud Marquardt, Ursel Dentler, Karin Opper, Hilde Schneider, Gerda Schäfer, Diana Orendi,

dritte Reihe:

Waltraud Schäfer, Marlies Mey, Helga Winkelmann, Karin Trams, Christa Zahnweh, Annekäthe Walther, Ursula Platt, Solweigh Hübner, Christa Weinzierl,

letzte Reihe:

Wolfgang Bohn, Heini Werner, Dieter Oberhauser, Karl Dörr, Wolfgang Friede

Goldene Konfirmation feiern:

erste Reihe (von links nach rechts) :

Doris Breitstadt, geb. Roth, Ute Wagner, geb. Büttner, Hannelore Clemens, geb. Gerhard, Brigitte Simon, geb. Langer, Ursula Öhlenschläger, geb. Opper, Pfarrer Buchholz, Elke Stösser, geb. Hottenrott, Brunhilde Schulze, geb. Westphal, Gabriele Bickel, geb. Lüdemann, Gabi Künz, geb. Scheer,

mittlere Reihe:

Franz Hechler, Willi Dörr, Sigurd Rechel, Annemarie Ross, geb. Jeck, Hannelore de Vries, geb. Betz, Rita Schemel, geb. Bauer, Roswitha Dirnberger, geb. Bohn, Birgit Lange, Ruth Metzler, geb. Naegler, Ursula Riedel, geb. Hedderich, Klaus Schmidt, Dieter Wolf,

obere Reihe:

Günther Frank, Reinhard Meyer, Wolfgang Schäfer, Michael Rolf Frost, Werner Schäfer, Klaus Högy, Helmut Glock, Harald Gredcziak, Horst Dörlam.

Silberne Konfirmation feiern:

erste Reihe (von links nach rechts):

Sabine Reschauer, Anke Gaydoul, Julia Mendzigall, Petra Horlebein, Michaela Klama, Carsten Pfliegensdörfer, Liane Wilhelm, Katja Burhenne, Claudia Fenske,

zweite Reihe:

Andreas Gutjahr, Bettina Bonin, Christian Fuchs, Stefan Körner, Markus Gromer, Tobias Wolff, Christian Heil, Markus Weiler, Peter Bauer, Tim Arminger, Marco Krämer, Sebastian Roth, André Liebig, Meilin Geppert, Wolfgang Riedel, Stefan Döllinger, Benjamin May, Pfarrer Mingo.

Stichwort:

Christi Himmelfahrt

Seit dem vierten Jahrhundert feiern Christen weltweit 40 Tage nach Ostern das Fest „Christi Himmelfahrt“. Biblische Grundlage ist neben dem Markus- und dem Lukasevangelium das erste Kapitel der Apostelgeschichte im Neuen Testament. Dort steht, dass der Auferstandene vor den Augen seiner Jünger „aufgehoben“ wurde: „Eine Wolke nahm ihn auf und entzog ihn ihren Blicken“ (Apostelgeschichte 1,9). Dies ist auch ein bevorzugtes Motiv in der bildenden Kunst. Himmelfahrt wird allerdings in der Theologie kaum noch als „fantastische Reise“ verstanden. Der Himmel ist danach kein geografischer Ort, sondern der Herrschaftsbereich Gottes. Wenn es im Glaubensbekenntnis heißt: „...aufgefahren in den Himmel“, bedeutet dies nach christlichem Verständnis, dass der auferstandene Christus „bei Gott ist“. Himmelfahrt wird so auch als Symbol der Wandlung und der spirituellen Entwicklung der Persönlichkeit gedeutet.

Herzliche Einladung

zum Gottesdienst an Christi Himmelfahrt

am Donnerstag, den 05. Mai 2016,

um 10.30 Uhr im Görschel

Dieser Gottesdienst wird gemeinsam mit dem **Gesangverein Alsbach**
unter Leitung von Cornelia Jaronicki

und dem **Evangelischen Kirchenchor Alsbach**

unter Leitung von Heike Städter gestaltet.

Den Gottesdienst leitet Pfr. Johannes Lösch

Das 47. Görschelfest findet am Donnerstag, den 05. Mai 2016 (Christi Himmelfahrt), zum dritten Mal mit dem FC Alsbach als Ausrichter statt!

*Für den Gottesdienst wird vom FC Alsbach ein **Fahrdienst** eingerichtet. Die Anmeldung erfolgt über Peter Schaffner , Tel. 06257/64349.*

Kindergottesdienste im Mai

Kindergottesdienste im Mai, 10 Uhr,

Gott entdecken in den Psalmen

Sonntag, 1.5. im evangelischen Gemeindehaus Alsbach,

Sonntag, 8.5. **kein** Kindergottesdienst,

Pfingstsonntag,
15.5. im evangelischen Gemeindehaus Alsbach,

Sonntag, 22.5. Tauf- und Tauferinnerungsgottesdienst für Groß und Klein in der Alsbacher Kirche

mit Pfarrer Johannes Lösch und Gemeindepädagogin Stella Rascher

Sonntag 29.5. **kein** Kindergottesdienst,

Vorankündigung:

Dekanatskinderkirchentag

am Sonntag, den 12.Juni,

von 10:00 bis 16:15 Uhr

in der Kirchengemeinde Hähnlein

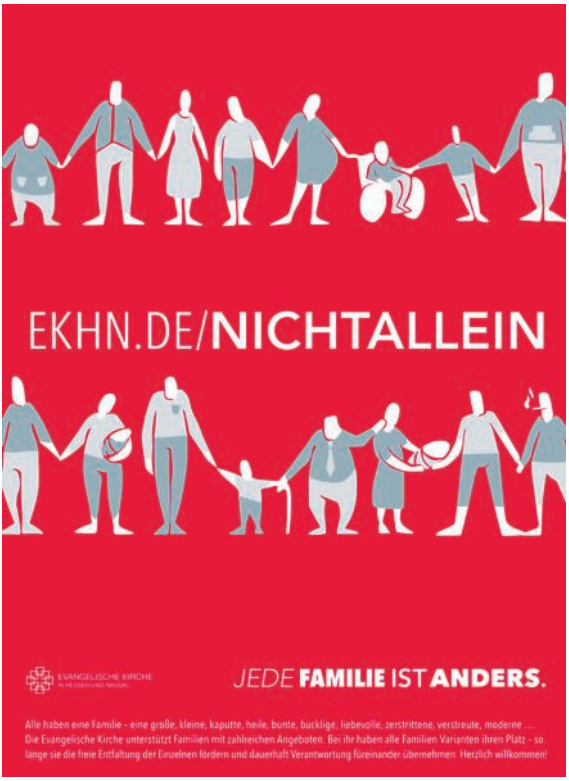
Unser Thema: Mit Gott unterwegs

Eingeladen sind alle Kindergottesdienst - Jungschar - und Kindergruppenkinder im Alter zwischen 5 und 12 Jahren.

Ab sofort Anmeldungen im Gemeindebüro!

Vorankündigung

Gemeindefest am 19. Juni



„Es ist nicht gut, dass der Mensch allein sei.“ (Gen 2,18) Deshalb feiern wir am 19. Juni ein großes Fest! Los geht es um 10 Uhr in der Evangelischen Kirche. Den Gottesdienst gestalten unsere KonfirmandInnen als ihren Vorstellungsgottesdienst. Und im Anschluss, ab 12 Uhr, feiern wir, dass unser Gemeindehaus in der Bickenbacher Straße vor 20 Jahren fertig geworden ist. Das heißt: Seit 20 Jahren steht es Kleinkindern, Jugendlichen, Erwachsenen und Senioren gleichermaßen offen. Und alle sind eingeladen, zum Essen, Singen, Basteln und Spielen! Also halten Sie sich den Termin schon mal frei!

Pfr. Johannes Lösch

Für regionalen, öko-fairen Einkauf

Haus der Kirche „fairändert“

Kakaobohnen - was ist fair?
"Reformation und die Eine Welt" lautet das Motto des Themenjahres 2016 innerhalb der Reformationsdekade, mit dem die Evangelische Kirche auf das Reformations-Jubiläum im Jahr 2017 aufmerksam macht. Das Evangelische Dekanat Bergstraße hat dies zum Anlass genommen, die **Ausstellung "Hessen fairändert" vom 11.4.-14.5.** ins Heppenheimer Haus der Kirche zu holen.
Die Rollups zeigen eindrucksvoll die Produktionsbedingungen für Kakao, Kaffee, Textilien, Mobiltelefone und Südfrüchte und stellen ganz konkrete Kampagnen überall in Hessen vor, bei denen sich Menschen für den regionalen, öko-fairen Einkauf einsetzen. Zur Eröffnung gibt es kulinarische Kostproben am ökofairen Buffet.

Darüber hinaus besteht bei der Ausstellungseröffnung die Möglichkeit, die Stände einer Info-Messe im Haus der Kirche zu besuchen und direkt mit Menschen in Kontakt zu kommen, die sich vor Ort für umweltgerechten, fairen Handel einsetzen. Mit dabei sein werden unter anderem das Nord-Süd-Forum Bensheim, die Steuerungsgruppe der Fairtrade-Stadt Heppenheim, die Karl-Kübel-Stiftung, der Verein Faire Welt e.V. vom Weltladen Heppenheim und weitere Initiativen.
Zum Abschluss der Ausstellung am 14. Mai lädt die Steuerungsgruppe Fairtrade-Stadt Heppenheim zum einem „fairen Frühstück“ mit Lebensmitteln aus regionaler Herstellung sowie fair gehandelten Köstlichkeiten aus aller Welt ein. Beginn ist um 10 Uhr. Um eine Spende oder Kostenbeteiligung wird ebenso gebeten wie um telefonische oder schriftliche Anmeldung.

Kontakt: Sabine Allmenröder, Referentin für gesellschaftliche Verantwortung
Tel.:06252/673343
E-Mail: sabine.allmenroeder.dek.bergstrasse@ekhn-net.de

IMPULS – POST ZUR FAMILIE.

DAS BUNTE BEZIEHUNGSGEFLECHT FÖRDERT DIE EINZELNEN

Von Oberkirchenrat u. Pfarrer Stephan Krebs

Im Frühjahr liegt das Thema Familie in der Luft: Muttertag, Konfirmation, Taufen und Hochzeiten – Anlässe für Familienfeste. Aber Familie ist auch sonst ein Thema. Alle können darüber etwas erzählen. Denn alle haben eine Familie – eine große, eine kleine, eine kaputte, eine heile, ein bunte, eine bucklige, eine liebevolle, eine zerstrittene, eine verstreute, eine moderne.

Die Impulspost der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) im Frühjahr 2016 regt an, Familienleben bewusst zu pflegen und sich dabei an deren entscheidenden Werten zu orientieren. „Familienangelegenheit“ steht auf dem roten Impulsbrief, der im April an alle Kirchenmitglieder versandt wird. Familie bindet Menschen ein, fängt sie im Notfall auf. Was hält die „Verantwortungsgemeinschaft“ Familie zusammen?

Bei manchen die Gene, bei anderen die Gefühle. Vielleicht auch Finanzen. Oder Tradition. Familie bedeutet große Vielfalt: Geschieden, single, alleinerziehend, alleinepflegend, Patchwork, Regenbogen, Großfamilie, Kleinfamilie. Manche stellen sich als „richtige Familie“ Vater, Mutter und mindestens ein Kind vor. Was diesem Klischee nicht entspricht, erscheint dann als defizitär. Als Begründung dient oft die Bibel. Dort sei ein festes Familienbild verankert. Doch das stimmt nicht. Die Bibel spiegelt die vielfältigen und keineswegs immer heilen Realitäten des Familienlebens wider. Manche davon – etwa die Ehen der Patriarchen mit mehreren Frauen – würden den heutigen Familiengesetzen in Deutschland gar nicht standhalten.

Eines durchzieht das Familienbild aller Zeiten: Die Bereitschaft für eine andere Generation lebenslange Verantwortungzu übernehmen, seien es die Eltern oder die Kinder. Darin ist die Familie unverzichtbar – emotional, menschlich und sozialpolitisch. Sie ist Keimzelle des menschlichen Lebens. Die Evangelische Kirche unterstützt Familien mit zahlreichen Angeboten. Bei ihr haben alle Familien-Varianten ihren Platz – so lange sie die freie Entfaltung der Einzelnen fördern und dauerhaft Verantwortung füreinander übernehmen.

Herzliche Einladung

zum Bibelgesprächs-Abend
am Donnerstag, dem 2. Juni 2016,
um 20.00 Uhr
im Evangelischen Gemeindehaus
Thema:

Frauen in der Bibel

Den Abend leitet Pfrn. i.R. Renate Schmidt

Der Mai-Termin für den Bibelgesprächs-Abend wurde wegen des Feiertages Fronleichnam am letzten Donnerstag im Mai auf den 2. Juni verschoben.

Bewegender Abschied von Kerstin Heß

In einer gemeinsamen Abschiedsfeier im Gemeindehaus gaben Kinder der Arche Noah, Eltern und Kolleginnen ihrer Trauer über den Tod von Kerstin Heß Ausdruck. Selbstgemalte Bilder, Blumen, Kerzen und Steine wurden am Foto von Kerstin Heß abgelegt. Pfr. Johannes Lösch und Pfrn. Sandra Matz gestalteten die Feier, an der neben dem Kirchenvorstand auch Bürgermeister Rausch teilnahm. Frau Heß hat in den 18 Jahren, in denen sie als Erzieherin in der Kindertagesstätte Arche Noah tätig war, tiefe Spuren in den Herzen der Kinder und aller, die mit ihr zusammengearbeitet haben, hinterlassen. Sie starb am 3. April 2016 im Alter von 42 Jahren.

Text und Foto: Stefanie Becker

Segnungsgottesdienst nach der Liturgie von Iona in der Kirche

Feier am Abend des 22. Mai 2016 um 19.00 Uhr

In diesem besonderen Abendgottesdienst können Sie Ihre Gebetsanliegen vor Gott bringen, gesegnet werden, wenn sie möchten auch andere segnen oder von ihrem Platz aus teilnehmen. Denn „*der Dienst der Heilung (und Segnung) ist nicht auf einzelne Personen beschränkt…, sondern ein gemeinschaftlicher, vereinender Prozess, der Dienst der ganzen Gemeinschaft der Christen, in der wir alle eine Aufgabe haben.*“ (Aus Iona Community, Iona Abbey Worship book 2001 S.88)

Kommen Sie und feiern Sie den Gottesdienst in aller Freiheit mit!

Iona ist eine kleine Insel vor der schottischen Westküste, auf der sich in den 40er Jahren des letzten Jahrhunderts eine christliche Kommunität als eine ökumenische Bewegung von Männern und Frauen gegründet hat. Mit unterschiedlichen Lebenswegen, aus unterschiedlichen christlichen Traditionen stammend, gehören dazu Menschen, die sich dem Evangelium von Jesus Christus verpflichtet fühlen. Im Handeln, in Gedanken und im Gebet stehen die Themen „Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung“ im Vordergrund der Kommunität.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Pfarrerinnen Steffi Beckmann und Barbara Tarnow

Gottesdienste im Mai 2016

Sonntag	**01.05.**	**Rogate**		**Pfr./Pfrn.**
Jugenheim		Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden	18:00	Pfr. Rabenau
Zwingenberg		Gottesdienst	10:00	Pfr. Hilsberg
Donnerstag	**05.05.**	**Himmelfahrt**		
Jugenheim, Ruine auf dem Heiligenberg		Gottesdienst mit Taufen, es spielt der Bläserchor Balkhausen	10:15	Pfr. i.R. Hechler
Neutsch		Gottesdienst auf dem Dorfplatz	10:00	Pfrn. Giesecke
Zwingenberg		Gottesdienst	10:00	Präd. Sillus
Sonntag	**08.05.**	**Exaudi**		
Jugenheim		Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl, es singt der Kirchenchor	09:30	Pfr. Rabenau u. Gemeindepäd. Frauke Manske
Zwingenberg		Gottesdienst	10:00	Pfr. Lösch
Mittwoch	**11.05.**			
Haus Tannenberg Jugenheim		Gottesdienst	15:30	Pfrn. Giesecke
Sonntag	**15.05.**	**Pfingstsonntag**		
Balkhausen		Abendmahlsgottesdienst	09:15	Pfr. Hilsberg
Jugenheim		Abendmahlsgottesdienst	10:15	Pfr. Hilsberg
Ober-Beerbach		Gottesdienst	10:00	Pfrn. Giesecke
Zwingenberg		Gottesdienst mit Taufe und	10:00	Pfr. Rabenau
Montag	**16.05.**	**Pfingstmontag**		
Jugenheim		Gottesdienst zum Konfirmationsjubiläum mit Abendmahl	10:15	Pfr. Rabenau
Ober-Beerbach		Gottesdienst zum Konfirmationsjubiläum mit Abendmahl	10:00	Pfrn. Giesecke
Zwingenberg		Gottesdienst	10:00	Pfr. Hilsberg

Gottesdienste im Mai 2016

Sonntag	**22.05.**	**Trinitatis**		
Jugenheim		Gottesdienst	10:15	Pfrn. Northe
Zwingenberg		Gottesdienst	10:00	Pfr. Hilsberg
Freitag	**27.05.**			
Haus „Krone“ Jugenheim		Gottesdienst	10:00	Pfrn. Giesecke
HEWAG Seniorenstift Alsbach		Gottesdienst	10:45	Pfrn. Giesecke
Haus „Birkenhof“ Jugenheim		Gottesdienst	15:00	Pfrn. Giesecke
Sonntag	**29.05.**	**1. Sonntag n. Trinitatis**		
Jugenheim, auf der Kreuzwiese		Festgottesdienst zum 150-jährigen Jubiläum des Goldenen Kreuzes, es spielt der Bläserchor Balkhausen	10:15	
Ober-Beerbach		Gottesdienst mit Taufe	10:00	Pfrn. Giesecke
Zwingenberg		Gottesdienst	10:00	Pfrn. Northe

Kollektenplan Mai 2016

01.05.	Rogate	Arbeitslosenfonds der EKHN
05.05.	Christi Himmelfahrt Gottesdienst „Im Görschel“	Evangelische Weltmission (Missionswerke EMS und VEM)
08.05.	Exaudi	Unsere Gemeinde: Kinder und Jugendliche
15.05.	Pfingstfest	Arbeit des ökumenischen Rates der Kirchen (ÖRK)
16.05.	Pfingstmontag Konfirmationsjubiläum	Unsere Gemeinde: Arbeit mit Seniorinnen und Senioren
22.05.	Trinitatis	Jugendmigration, Aussiedler, Flüchtlinge und Asylsuchende (Diakonie Hessen)
29.05.	1. So. n. Trinitatis	Deutscher Evangelischer Kirchentag (DEKT)

MALT EIN BILD ZU CHRISTI HIMMELFAHRT! HABEN SIE GESAGT!

Sollten Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Geburtstage und Ehejubiläen ***nicht*** *einverstanden sein, teilen Sie dies bitte im Ev. Gemeindebüro, Kirchstraße 21, Tel.: 06257 – 33 14 mit.*

Gottesdienste Alsbach im Mai

Sonntag, Rogate	01.05.	10:00	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl Pfr. Michael Klesy	K
		10:00	Kindergottesdienst	GH
Donnerstag, Christi Himmelfahrt	05.05.	10:30	Gottesdienst „**Im Görschel**“ Pfr. Johannes Lösch	
Sonntag, Exaudi	08.05.	10:00	Gottesdienst Pfarrerin Angelika Giesecke	K
Pfingstsonntag	15.05.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Johannes Lösch	K
		10:00	Kindergottesdienst	GH
Pfingstmontag	16.05.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl und Konfirmationsjubiläum und Kirchenchor Pfr. Johannes Lösch	K
Sonntag, Trinitatis	22.05.	10:00	Gottesdienst mit Taufe und Tauferinnerung für Große und Kleine, Pfr. Johannes Lösch und Gemeindepädagogin Stella Rascher	K
		19:00	Segnungsgottesdienst „Iona“ Pfrn. Barbara Tarnow und Pfrn. Steffi Beckmann	K
1. Sonntag nach Trinitatis	29.05.	10:00	Gottesdienst	K

Gruppen, Veranstaltungen

Mittwoch	04.05.	15:00	Diakonie- und Besuchskreis	GH
		19:30	Kirchenvorstandssitzung	GH
Sonntag	08.05.	18:00	Taizé-Gebet	K
Mittwoch	11.05.	15:00	Evangelische Frauen in Alsbach	GH
Mittwoch	18.05.	9:30	Frauenfrühstück	GH
Sonntag	22.05.	18:00	Taizé-Gebet	
Dienstag	24.05.	19:00	AG Demenz: Treffen für Angehörige	GH
Mittwoch	25.05.	14:30	Bastelkreis	GH
donnerstags		15:00	Krabbelgruppe/Spielkreis	GH

jeden Montag	19:45	Kirchenchor	GH
jeden Montag	09:00	Töpferkreis	GH
dienstags u. donnerstags	12:00	Mittagstisch (bitte **zwei** Tage vorher anmelden) Tel.: 33 14	GH
jeden Donnerstag (außer in den Ferien)	17:00	Konfirmationsunterricht	GH

K = Kirche **GH** = Gemeindehaus **KH** = Kirchgartenhaus
GHS = Gemeinschaftshaus Sandwiese **FH**= Friedhofshalle **BS**= Bürgerhaus Sonne
GHB = Gemeindehaus Bickenbach **EKJ** = Ev. Kirche Jugenheim

Im Mai

Wie anmutig ist doch
die Erde im Mai,
wenn sie sich hüllt
in ein neues Gewand.
Ich wünsche dir,
dass du vergnügt
dem Leben hinterher streifst,
das in Feld und Wald
sich auf den Weg macht
zum Licht.

Tina Willms

Kontakte

Gemeindebüro

Sigrun Baum
Kirchstraße 21
64665 Alsbach-Hähnlein
Tel.: 0 62 57 - 33 14
Fax: 0 62 57 - 68 19 3
buero@ev-kirche-alsbach.de
www.ev-kirche-alsbach.de

Öffnungszeiten:

Di. und Do	08:30-12:00
Mi.	10:30-12:00
Fr.	08:30-11:30

Gemeindehaus

Bickenbacher Str. 27
64665 Alsbach-Hähnlein
Tel.: 0 62 57- 69 62 3

Pfarrer Johannes Lösch

Tel.: 0 62 57 – 9187465
loesch@ev-kirche-alsbach.de

Weitere Informationen auch unter:
www.ev-gemeindenetz-nb.de

Vorsitzende des Kirchenvorstands:

Heike Kämmerer
Tel.: 06257– 903780

Gemeindepädagogin

Stella Rascher
rascher@ev-kirche-alsbach.de

Spendenkonto:
Sparkasse Darmstadt
IBAN: DE71508501500042000450
BIC: HELADEF1DAS

Arche Noah

Kindertagesstätte u. Krippe
Odenwaldstraße 7
Tel.: 06257 - 38 10
kita@ev-kirche-alsbach.de

Diakoniestation
Nördliche Bergstraße

Hauptstraße 15
64342 Seeheim-Jugenheim
Tel.: 0 62 57 - 83 19 3
info@diakoniestation-seeheim.de

Impressum

Herausgeber:

Kirchenvorstand
der Ev. Kirchengemeinde Alsbach

Verantwortlich
(Redaktion und Layout):
Gerhard Helbich, V.i.S.d.P.
Lutz-Michael Petereit,
Eberhard Reiniger,
Rolf Rüggeberg
Lutz Witte

Druck:
Frotscher Druck GmbH
Riedstraße 8
64295 Darmstadt

Redaktionsschluss

für Ausgabe Juni 2016
ist der **9. Mai 2016**

Beiträge werden erbeten als
Word-Dateien an das Gemeinde-
büro oder per E-Mail:
bruecke@ev-kirche-alsbach.de

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.